

BABYS ANKUNFT VORBEREITEN - PRAKTISCHER RATGEBER



Einleitung

Ihr Baby ist unterwegs, und es ist nun vielleicht an der Zeit, das für seine Ankunft benötigte Material einzukaufen.

Wie soll man sich entscheiden angesichts der Fülle an Babyartikeln auf dem Markt, der Empfehlungen der besten Freundin oder dem Verlangen, sich einerseits etwas Neues und Hübsches zu kaufen und andererseits die Kosten gering zu halten? Worauf ist zu achten, und, vor allem, ist der ins Auge gefasste Artikel wirklich nützlich und ausreichend sicher für´s Baby?

Jede Familie, jedes Elternteil hat ganz unterschiedliche Wunschvorstellungen. "Babys Ankunft vorbereiten, ein praktischer Ratgeber" wird Ihnen helfen, die Entscheidungen zu treffen, die Ihren Bedürfnissen und denen Ihres Säuglings entsprechen.

Im ersten Teil werden wir auf eine Reihe wichtiger, Ihre Entscheidung möglicherweise beeinflussende Fragen und auf Überlegungen eingehen, die Sie vor dem Kauf der Babyartikel beachten sollten.

Im zweiten Teil wird auf eine Reihe der auf den meisten Geburtslisten angeführten Babyartikel eingegangen. Diese Artikel sind jene, die Sie hauptsächlich während des ersten Lebensjahres Ihres Kindes benötigen könnten. Mittels Übersichtstabellen helfen wir Ihnen, das Ihrer Situation angemessenste Modell zu finden. Egal für welches Modell Sie sich entscheiden und welches dessen Sicherheitsmerkmale sind: ausschlaggebend für Ihren Kauf ist die korrekte Verwendung.

In dieser Broschüre werden keine Artikel behandelt, die entweder zur Vermeidung oder zur Behandlung gesundheitlicher Probleme beim Säugling entwickelt wurden (z.B. Anti-Reflux-Matratze, Baby-Nasensauger, ...). Ein Kinderarzt oder der Hausarzt können Sie besser über deren Indikation und Anwendungsweisen informieren.

Die Beraterinnen für Frühkindliche Entwicklung von Kaleido Ostbelgien stehen Ihnen bei Hausbesuchen und Vorsorgeuntersuchungen zu Ihrer Verfügung.

Wir wünschen Ihnen eine angenehme Lektüre!

Inhaltsangabe

WICHTIGE FRAGEN - FUNDIERTE ENTSCHEIDUNGEN	6
IHR WOHLBEFINDEN	6
BABYS WOHLBEFINDEN	8
SICHERER UMGANG MIT BABYARTIKELN	8
BABYARTIKEL	11
 BABY SCHLÄFT	12
Die Wiege	13
Das Gitterbett	14
Das Reisebett	15
Das verstellbare Kinderbett	16
Das Hochbett	16
Das Baby-Nest	16
Kopfkissen und Bettdecke	16
Die Matratze	17
 BABY IST UNTERWEGS	18
Der Kinderwagen	20
Der Sportwagen	21
Die Babytrage	22
Der Fahrradsitz	26
Der Anhänger	27
 BABY AN BORD	28
Der Autositz	28

 BABY WIRD VERSORGT	32
Der Wickeltisch	32
Die Badewanne	34
Das Fieberthermometer	35
 BABY IST WACH	36
Der Laufstall	37
Die Kinderwippe	38
 BABY WIRD GEFÜTTERT	40
Die Milchpumpe	40
Die Flasche	42
Der Flaschensauger	43
Das Sterilisiergerät	43
Der Flaschenwärmer	44
Das Geschirr	45
Der Hochstuhl	46
 BABY IST SICHER	49
Die Kinderabspernung	49
Tür- und Fensterverriegelung	50
Fensterverriegelung	50
Steckdosenabdeckung	50
Kantenschutz	50
Feuerschutzgitter	51
Das Babyphone	51
MEIN BEDARF, MEINE AUSWAHL, MEINE LISTE	53
WISSENSWERTES	54

Grundsätzliche Fragen ermöglichen fundierte Entscheidungen

Neues oder Gebrauchtes, Online-Einkäufe, Flohmarkt oder Fachgeschäft... Es gibt zahlreiche Möglichkeiten, Babyartikel zu kaufen. Auch wenn sich beim Einkauf der benötigten Artikel erst mal alles um das Baby dreht (sein Komfort, seine Sicherheit,...), sollten Sie auch an sich und an Ihr Wohlbefinden denken.

Damit Ihre Einkäufe sinnvoll sind, sollten Sie sich Zeit zum Überlegen lassen.

Die besten Entschlüsse sind jene, die Ihrer Situation am ehesten angepasst sind, aber auch Ihrem Gesundheitszustand, Ihrer Sicherheit und dem Wohlergehen Ihres Kindes Rechnung tragen.

Hier geht´s zu den Fragen...

IHR WOHLBEFINDEN IST WICHTIG

Vor der Entscheidung, welche Artikel Ihren Bedürfnissen am besten entsprechen, sollten Sie sich folgende Fragen stellen:

- Über wie viel Platz verfüge ich in meiner Wohnung (im Schlafzimmer, Badezimmer...)?
- Wie hoch ist mein verfügbares Budget?
- Welches ist das Verhältnis zwischen den Kosten und der Nutzungsdauer? Können die Gegenstände noch für ein zweites Kind genutzt werden?
- Könnte auch Second-Hand-Ware in Betracht kommen?
- Wie bewege ich mich fort (Auto, Fahrrad, öffentliche Transportmittel)?
- Wird das ins Auge gefasste Material benutzerfreundlich sein, einfach und praktisch in der Handhabung?
- ...

Stellen Sie Ihre eigene Einkaufsliste auf, abhängig von Ihren Lebensumständen und -stil, Ihren Mitteln und Ihrem Familienprojekt...

Second-Hand-Artikel: Eine gute Alternative?

Neue Ware ist oft teuer und wird manchmal wenig benutzt, da das Baby schnell wächst. Second-Hand-Ware ist eine interessante Alternative, die Ihren Geldbeutel schont und nachhaltig ist. Die Gegenstände können aus dem Familien- oder Freundeskreis stammen, aus einem Second-Hand-Laden oder aus einem organisierten Verkauf von gebrauchten Babyartikeln (Familienliga, Kindertagesstätte,...).

Die durchschnittliche Lebenserwartung eines Babyartikels ist auf die Nutzung für zwei Kinder begrenzt.

Damit Gebrauchtwaren gleich welcher Herkunft richtig genutzt werden, sollte auf bestimmte Aspekte geachtet werden:

- Ist das Material neuwertig, sauber, vollständig und in einem guten Zustand (nicht abgenutzte Bremsen, solide Gurte, keine kleinen Teile, die sich lösen könnten, schneidende Kanten...)? Entspricht das Material den geltenden Sicherheitsnormen?
- Können die abnehmbaren Bezüge oder Teile gewaschen werden?
- Gibt es eine Bedienungsanleitung zum Material? Falls erforderlich, bitten Sie den Verkäufer um eine Vorführung (z.B. Sportwagen auf- und zuklappen) und zögern Sie nicht, das Material vor dem Kauf selbst zu testen.

Informieren Sie sich über den Neupreis, dann können Sie das Preisangebot besser einschätzen. Gewisse Verkäufer zögern nicht, Preise zu verlangen, die fast dem Neupreis entsprechen.



- ⊙ *Ein Autositz, der einen Autounfall erlebt hat, darf nicht weiter verwendet werden. Denken Sie daran, den Verkäufer danach zu fragen.*

Online kaufen: Worauf müssen Sie achten?

Der Einkauf von neuen oder gebrauchten Artikeln auf einer Internetseite hat viele Vorteile (schnelle Transaktion, Preisvergleichsmöglichkeit, große Auswahl...). Es ist jedoch nicht immer einfach, nützliche Informationen zu finden, die Ihnen bei der Entscheidungsfindung helfen können (genaue Maße, Einhaltung der Sicherheitsnormen, ...). Schließlich ist es hier auch unmöglich, das Material zu testen und sich eine Vorstellung von Stabilität, Benutzerfreundlichkeit, ... zu machen

Informieren Sie sich vor dem Einkauf über:

- Die Identität des Verkäufers (Unternehmen oder Einzelperson) und seinen Standort.
- Die Zahlungsmodalitäten, die Kosten für die Lieferung oder Vertragsausführung, der räumliche Geltungsbereich und die Lieferfristen. Im Prinzip muss ein Unternehmen spätestens innerhalb von 30 Tagen liefern (ab dem Tag nach Aufgabe der Bestellung).
- Ein Kundendienst, der sich um das Ersetzen von Teilen oder die Rücksendung von fehlerhaften Artikeln kümmert.

- Die Möglichkeit oder das Fehlen eines Verzichtsrechts, die Rücksende- oder Rücknahmemodalitäten und die damit zusammenhängenden Kosten.

Weitere Informationen finden Sie auf www.crioc.be oder auf infoshopping.be, online gestellt vom FÖD Wirtschaft, in Zusammenarbeit mit dem CRIOC.

RUND UM BABYS WOHLBEFINDEN

Natürlich sind das Wohlbefinden und der Komfort Ihres Säuglings von größter Wichtigkeit, doch auch andere Aspekte sollten Sie nicht aus den Augen verlieren. Bevor Sie sich für den einen oder anderen Artikel entscheiden, denken Sie darüber nach, was er genau Ihrem Kind bringen soll. Dabei sollten Sie sich folgende Frage stellen: Respektiert der ins Auge gefasste Artikel die Entwicklung, die Gesundheit und die Sicherheit meines Kindes?

Die Entwicklung des Kindes respektieren: Ist das wichtig?

Um auf ideale Weise wachsen zu können, muss das Baby sich nach dem eigenen Rhythmus entwickeln können. Es ist wichtig, dabei seine spontane Entwicklung zu respektieren, ohne diese forcieren zu wollen. Babyartikel, die den Säugling in eine Position bringen, die er noch nicht selbst erlernt hat und nicht beherrscht, sind unangemessen.

Aus diesem Grund sind die Altersempfehlungen eine gute Richtschnur. Verlassen Sie sich ganz auf Ihre Beobachtungen: Sie werden Ihnen helfen, unter Berücksichtigung der Säuglingsentwicklung das geeignete Material zu kaufen und den richtigen Zeitpunkt für dessen Einsatz zu wählen.

Einkauf in Planung? Denken Sie stets an folgende Frage: Ist mein Baby für diesen Artikel schon alt genug (z. B. im Hochstühlchen sitzen, mit dem Löffel essen, in einem Bett schlafen...)?

Bewegungsfreiheit: Was ist richtig?

Ein Kind hat ein Grundbedürfnis nach Bewegung. Sich frei und spontan bewegen können, ohne Behinderung und ohne Zwangsstellungen, ist demnach seiner Entwicklung zuträglich. Es muss sich frei bewegen können, um alles entdecken und erfahren zu können und um sich eigenständig umdrehen, setzen, stellen und fortbewegen zu können...

Artikel, die konzipiert wurden, um das Kleinkind dabei zu unterstützen (z.B. eine Lauflernhilfe, ein Stühlchen, in dem es aufrecht sitzen kann...) respektieren nicht seine natürliche Entwicklung. Solche Artikel bringen nichts, im Gegenteil, sie könnten seine Entwicklung gefährden.

Wenn Sie die Bewegungsfreiheit Ihres Säuglings zulassen wollen, stellen Sie sich folgende Frage: Nutze ich das Material zu seinem eigentlichen Zweck? Ein Beispiel: Die Babyschale ist dazu gedacht, den Säugling mit dem Auto zu befördern. Vom Transport abgesehen ist die Verwendung als Wippe, Sportwagen... zu vermeiden, da sie die Kopfbewegungen des Babys einschränkt und die Entwicklung eines flachen Schädels begünstigen könnte.

Raumluftqualität

Es kann zahlreiche Ursachen für Schadstoffe in der Raumluft geben, dort wo das Baby sich befindet, insbesondere in seinem Zimmer, z.B.: die Materialien, aus denen die Möbel und die Dekoration hergestellt wurden, Insektenschutzmittel, Raumluftverbesserer...

Kinder reagieren sehr empfindlich auf diese Substanzen und können aufgrund dessen Gesundheitsprobleme entwickeln. Da das Kleinkind viel Zeit in seinem Zimmer verbringt, sollten Sie bei dessen Einrichtung sehr umsichtig vorgehen. Einige einfache Ratschläge können dabei helfen, die Raumluft beachtlich zu verbessern:

- Richten Sie das Zimmer Ihres Babys vor der Geburt ein. Packen Sie nach Möglichkeit die Möbel mehrere Monate vor ihrer Nutzung aus und lassen Sie sie in einem anderen Raum (z.B. einer gut gelüfteten Garage) lüften. Alle Arbeiten oder neu gekauften Utensilien müssen mehrere Wochen lüften (z. B. zwischen dem Anstrich des Betts und dessen Verwendung sollte mindestens ein Monat liegen).
- Verwenden Sie nach Möglichkeit eine nicht toxische Farbe, die die europäische Richtlinie über flüchtige organische Stoffe (sogenannte VOCs) einhält. Informieren Sie sich über die eventuelle Toxizität der verwendeten Produkte und lesen Sie aufmerksam das Etikett.
- Lüften Sie das Zimmer 2 Mal täglich maximal 15 Minuten, auch im Winter, mit weit geöffnetem Fenster. Bei Durchzug durch das Öffnen zweier gegenüberliegender Fenster können 1-3 Minuten Lüften schon reichen.



⊙ *In Klebern enthaltenes Formaldehyd und Lösungsmittel in Spanplatten zur Möbelherstellung werden auch noch Jahre nach dem Kauf der Möbel in die Raumluft abgegeben. Formaldehyd ist gesundheitsschädigend. Wenn jedoch die Möbeloberflächen, auf denen die Holzspäne sichtbar sind, von einer verschleißenden Lackschicht überzogen werden, kann das Austreten von Formaldehyd verhindert werden. Sie können jedoch auch Massivholzmöbel kaufen.*

Strahlung

Die sich mit den Auswirkungen von Strahlen auf die Gesundheit befassenden unterschiedlichen, wissenschaftlichen Studien sind noch nicht zu einem Konsens gelangt. Einigkeit besteht hingegen dahingehend, dass wachsende Organismen dafür anfälliger sein könnten, da ihr Nervensystem sich noch im Wachstum befindet. Deshalb sollten Sie aus Vorsichtsmaßnahme Säuglinge keinen Strahlungen (Babyphone, WLAN, Smartphone) aussetzen.

Bisphenol A

Bisphenol A (BPA) ist eine chemische, in gewissen Kunststoffgegenständen wie etwa Nahrungsmittelbehältern oder Badeutensilien enthaltene Substanz. Solche Substanzen können auf die Lebensmittel übergehen und diese verunreinigen.

Seit 2013 ist BPA in Materialien zur Herstellung von Lebensmittelbehältern (Flaschen, Aufbewahrungsbehälter,...) und in Behältern für Kinder unter 3 Jahren untersagt.

Kennzeichen wie "0% BPA" oder "Ohne BPA" sind ein Garant für den Verzicht auf BPA. Steht dieser Vermerk nicht auf dem Produkt, und wollen Sie sicher sein, dass die von Ihnen gekauften Artikel (z.B. Fläschchen) frei von BPA sind, prüfen Sie, ob das Kennzeichen für Recycling mit der Ziffer 5 und den Buchstaben PP (Polypropylen) vermerkt sind.



SICHERER UMGANG MIT DEN ARTIKELN

Die Sicherheit der Kinder hängt mit der Einhaltung von Sicherheitsnormen bei der Herstellung des Materials ab, aber auch von der korrekten Nutzung desselbigen.

Eine angemessene Verwendung in Verbindung mit einem Säugling setzt die Einhaltung folgender Empfehlungen voraus:

- Die Bedienungsanleitung gründlich lesen.
- Sich die Zeit nehmen, um den korrekten Umgang mit dem Artikel zu lernen; gegebenenfalls den Verkäufer um eine Vorführung bitten.
- Das vom Hersteller empfohlene Alter sowie die Verwendungsdauer und die -bedingungen einhalten.
- Das Material regelmäßig überprüfen (Festigkeit der Gurte, Abnutzung der Reifen...).
- Allen Personen, die damit in Kontakt kommen, den korrekten Umgang mit den Artikeln beibringen.

Im zweiten Teil dieser Broschüre werden wir für jeden beschriebenen Artikel auch Tipps für den sicheren Umgang damit geben.

Meine Notizen, meine Fragen ...

A series of horizontal dotted lines for writing notes and questions.



Grundsätzliche Fragen ermöglichen fundierte Entscheidungen

Babyartikel

Bevor Sie weiter lesen, hier einige nützliche Hinweise:

Die jeweiligen Babyartikel sind je nach Bedürfnis (Baby schläft, Baby isst, ...) in unterschiedliche Kapitel gegliedert.

Jedes Kapitel beginnt mit einer Tabelle mit der Überschrift "Wie entscheide ich richtig?", in der verschiedene Kriterien aufgelistet sind (z. Bsp. Alter, Gewicht, Lebenssituation, Vorteile, Nachteile...), die Ihnen helfen sollen, je nach Lage den angemessenen Artikel auszuwählen. Das jeweilige Gebrauchsalter ist nur eine Richtschnur in Verbindung mit den wichtigsten Entwicklungsphasen des Säuglings. Die Gewichtsangaben beziehen sich auf den vom Hersteller angegebenen Materialwiderstand.

Eine detaillierte Zeichnung beschreibt die in jeder Kategorie vorhandenen Babyartikel. Ergänzend gibt es Regeln für den ordnungsgemäßen Umgang sowie einige wichtige, mit folgenden Piktogrammen markierte Aspekte.



der Artikel muss den Sicherheitsanforderungen einer bestimmten Norm entsprechen



gibt eine wichtige Zusatzinformation: "Das sollten Sie wissen".







Der Artikel oder die Verwendung ist nicht angemessen

Baby schläft

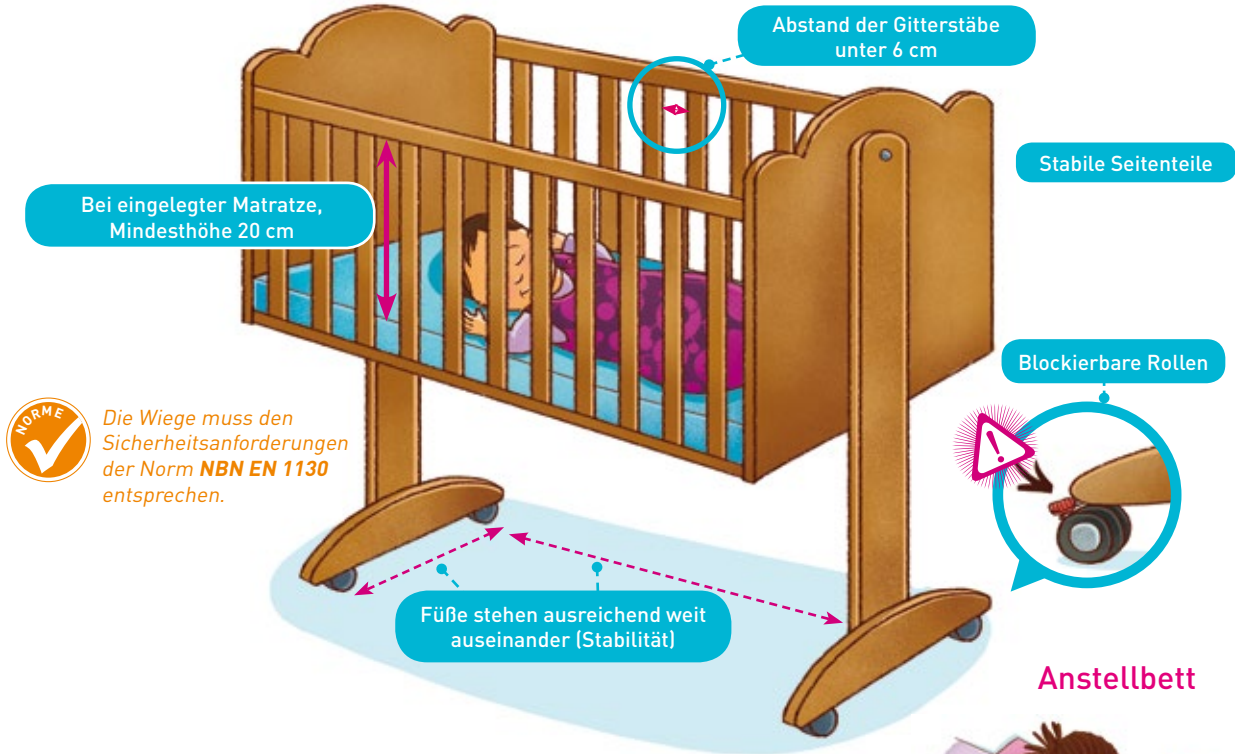
DAS KINDERBETTCHEN

WIE ENTSCHEIDE ICH RICHTIG?

Situation	Modell	Alter	Vorteile	Nachteile
Baby schläft zu Hause	Die Wiege 	Ab Geburt bis +/- 6 Monate (bevor das Baby alleine aufrecht sitzen kann)	<ul style="list-style-type: none"> • Schutz gegen Kälte aufgrund der Höhe • Umfassender und schützender Raum für den Säugling • Schaukelfunktion (bei gewissen Modellen) • Mobil falls auf Rädern (praktisch, wenn man das Baby ohne es zu wecken, von einem Raum in einen anderen schieben will) 	<ul style="list-style-type: none"> • Kurze Gebrauchsdauer • Sturzgefahr, wenn das Kind versucht, sich aufzusetzen
	Anstellbett 	Ab Geburt bis +/- 6 Monate	<ul style="list-style-type: none"> • Nähe zur Mutter, praktisch während der Stillzeit • Auf gleicher Höhe wie das Elternbett (Höhe einstellbar) • Für größere Kinder oft als Bank verwendbar 	<ul style="list-style-type: none"> • Kurze Gebrauchsdauer • Nur als Beistellbett verwendbar (außer bei Modellen, die zur Wiege umgebaut werden können)
	Gitterbett 	Ab Geburt bis 3 Jahre	<ul style="list-style-type: none"> • Lange Gebrauchsdauer • Wächst mit (Höhenverstellbarer Lattenrost, eine Seite oder Gitter manchmal ausbaubar...) 	<ul style="list-style-type: none"> • Zu große Liegefläche für die ersten Monate des Säuglings (mögliche Verwendung eines Nestchens)
Baby schläft nicht zu Hause	Reisebett 	Ab Geburt bis 3 Jahre	<ul style="list-style-type: none"> • Faltbar und transportierbar • Zusatzbett oder Ersatzbett für gelegentliche Verwendung • Leicht 	<ul style="list-style-type: none"> • Auf-/Abbau sollten geübt werden • Manche Modelle wiegen schwer



DIE WIEGE



Anstellbett



Ordnungsgemäße Nutzung des Materials

- Sobald das Baby sich alleine setzen will, läuft es Gefahr, beim Strampeln über die Gitterstäbe zu geraten. Wechseln Sie rechtzeitig zum Gitterbett, das mehr Sicherheit bietet.
- Wenn Sie sich für ein Anstellbett entscheiden, stellen Sie die Höhe so ein, dass die Liegehöhe der des Elternbetts entspricht. Manche Modelle können am Elternbett fixiert werden.



- ⊙ Ältere Wiegenmodelle entsprechen vielleicht nicht mehr den heutigen Sicherheitsnormen.
- ⊙ Wenn Sie gebrauchtes Material kaufen, investieren Sie in eine neue Matratze, die den Maßen der Wiege genau entspricht.



DAS GITTERBETT



Die Ecken sollten nicht mehr als 1 cm über dem Bett herausragen (Ersticken Gefahr falls das Baby daran hängen bleibt)

Höhe der Gitterstäbe: mindestens 60 cm

Abstand der Gitterstäbe unter 6 cm



- Mit Löchern versehener Boden: Die Stabilität des gelöcherten Bodens sicherstellen
- Lattenrost: Maximal 6 cm Lattenabstand



Falls das Bett Rollen hat, sollten Sie sie blockieren



Das Gitterbett muss den Sicherheitsanforderungen der Norm **NBN EN 716** entsprechen

Ornungsgemäße Nutzung des Materials

- Sobald das Kind alleine sitzen und später stehen kann, stellen Sie den Boden tiefer ein, damit es nicht herausfallen kann.
- Das größere Kind soll das Bett alleine und ohne Klettern verlassen können. Verschiedene Gitterbetten ermöglichen einzelne Gitter rauszunehmen. Ansonsten sollten Sie ein Bett ohne Gitterstäbe vorsehen.
- Bei höchster Position des Lattenrosts sollte zwischen der Oberkante der Matratze und der Bettoberkante eine Mindesthöhe von 30 cm gegeben sein.
- Die Matratzengröße sollte der Bettgröße genau angepasst sein, so dass keine Lücke zwischen den Bettwänden und der Matratze vorhanden ist.

DAS REISEBETT



Nicht sichtbare Auf- bzw. Abbauvorrichtung mit für Kinder unzugänglichem Sperrmechanismus

Modell mit 6 großen und stabilen Füßen



Das faltbare Bett muss den Sicherheitsanforderungen der Norm **NBN EN 716**



- ⊙ Das Reisebett ist als Möglichkeit für gelegentliches Schlafen oder als Ersatzbett zu nutzen.
- ⊙ Es ist weder ein Laufstall noch ein Gitterbett

Ordnungsgemäße Nutzung des Materials

- Es ist nicht ratsam, eine Matratze hinzuzufügen. Wenn Sie sich dennoch für diese Option entscheiden, stellen Sie sicher, dass sie hart und der Bettgröße genauestens angepasst ist, so dass keine Lücke zwischen den Seitenteilen und der Matratze entsteht und das Baby nicht ersticken kann.
- Halten Sie die Gebrauchsanweisung genauestens ein und stellen Sie sicher, dass die Verriegelung aktiviert ist. Diese verhindert, dass das Bett mitsamt Baby zusammenklappt.



Baby schläft

ANDERE BETTARTEN

DAS GRÖßENVERSTELLBARE BETT

Das größenverstellbare Bett wächst mit dem Kind und passt sich seiner Größe an, bis es die Bettstandardgröße erreicht hat (90x190 cm). Der Kauf eines solchen Betts setzt voraus, dass bei jeder Neueinstellung der Länge eine entsprechende Matratze gekauft wird.

DAS HOCHBETT

Hochbetten sind für die Eltern praktisch (da platzsparend) und bieten den Kindern Spielmöglichkeiten. Sie können jedoch manchmal die Ursache für ernsthafte Stürze sein.



*Hochbetten müssen den Sicherheitsanforderungen der europäischen Norm **NBN EN 747** entsprechen.*

Ordnungsgemäße Nutzung des Materials

- Überprüfen Sie die Stabilität des Betts, der Leiter und der Balustrade.
- Kinder unter 6 Jahren müssen das untere Bett benutzen.
- Vermeiden Sie es, Möbel mit spitzen Kanten in die Nähe des Betts zu stellen.

ZUBEHÖR

BETTUMRANDUNG

Eine Bettumrandung kann eine Gefahr darstellen, wenn sie nicht korrekt fixiert ist. Legen Sie die Befestigungsschlaufen außerhalb des Kinderbetts und sorgen Sie dafür, dass sie fest verknötet sind.

KOPFKISSEN UND FEDERDECKE

Im Rahmen der Vorbeugung des plötzlichen Kindstods bei Säuglingen ist die Nutzung eines Kopfkissens und einer Federdecke bis 18 Monaten zu vermeiden. Sie halten zu viel Wärme zurück und bergen ein Erstickenrisiko. Sie sollten lieber auf einen an die Jahreszeit angepassten Schlafsack zurückgreifen.



DIE MATRATZE

WIE ENTSCHEIDE ICH RICHTIG?

Damit das Kind nicht in Hohlräume rutschen und sich einklemmen kann, muss die Matratze die gesamte Fläche des Betts bedecken.

Sie muss hart sein; ist sie zu weich, läuft das Kind Gefahr zu ersticken.

Es gibt mehrere Matratzenmodelle, die das Allergierisiko (Milben, Hausstaub) mindern. Im Allgemeinen sind sie so konzipiert, dass sie luftdurchlässig sind: Ein abnehmbarer Überzug aus Baumwolle oder aus einem dicht gewebtem Stoff oder ein spezieller Matratzenschoner, der entsprechende Hygiene zulässt und anti-allergen (bei 60° waschbar) ist.



- ⊙ Wenn Sie eine Matratzenauflage verwenden, wählen Sie eine aus Naturmaterialien und ohne PVC.
- ⊙ Manche sogenannten Anti-Milben-Matratzen oder -Spannbetttücher sind gegen das Auftreten von Milben mit Akariziden imprägniert, die gesundheitsschädigend sein können.
- ⊙ In bestimmten Matratzen enthaltene Woll- oder Bambusfasern sind auf natürliche Weise antibakteriell.

Der richtige Unterhalt

- Regelmäßiges Saugen der Matratze verringert die Anzahl der dort womöglich befindlichen Milben. Sie können die Matratze auch mit einem leicht angefeuchteten Schwamm reinigen.
- Wenden Sie die Matratze zu Beginn jeder Jahreszeit; so vermeiden Sie eine einseitige Abnutzung.



KEINE UNFÄLLE WÄHREND DES SCHLAFS:

- ⊙ Legen Sie das Baby immer auf den Rücken.
- ⊙ Verbannen Sie Spielzeug, Plüschtiere sowie andere Gegenstände mit Schnüren oder Bändern (Lätzchen, Musikspieldosen, Schnullerketten,...) aus dem Bett.




Nähere Informationen über den Schlaf und die Vorbeugung des plötzlichen Kindstods entnehmen Sie den Veröffentlichungen des DKF oder folgender Website: www.one.be publications de l'ONE ou rendez-vous le site : www.one.be



Unterwegs mit dem Baby

DER SPORTWAGEN WIE ENTSCHEIDE ICH RICHTIG?

Wahl des Fahrgestells

Situation	Modell	Vorteile	Nachteile
<p>Kleine Liegefläche und/oder häufige Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel in der Stadt und/oder Kleines Fahrzeug</p>	<p>Schmales Gestell mit kleinen (4) oder mittelgroßen Rädern</p> 	<ul style="list-style-type: none"> Leichtes Gestell flexible, handlich faltbar/kompakt leicht verstaubar 	<ul style="list-style-type: none"> wenig Federung (weniger komfortabel fürs Baby) nicht alle Modelle haben eine verstellbare Rückenlehne
<p>Große Liegefläche und/oder Spazierfahrten im Grünen und/oder mittelgroßer oder großer PKW</p>	<p>Breiteres Gestell mit 3 oder 4 größeren Rädern</p> 	<ul style="list-style-type: none"> Stabilität Komfort 	<ul style="list-style-type: none"> Sperrig Bei aufblasbaren Reifen: Risiko eines Plattfußes
<p>Häufige Fahrten in der Stadt oder im Grünen Großer Kofferraum</p>	<p>Gestell für doppelten Kinderwagen</p> 	<ul style="list-style-type: none"> Für Zwillinge oder Kleinkinder mit geringem Altersunterschied Wahl zwischen den verfügbaren Modellen (hintereinander, nebeneinander, übereinander...) Anpassbares Zubehör je nach Alter und Bedarf des Kleinkinds 	<ul style="list-style-type: none"> Schwer/ sperrig Oft umständlich in der Handhabung, Bürgersteigkanten überwinden... Wenig kompatibel mit der Nutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln Vor dem Einkauf sollten (vorzugsweise mit den Kindern) die Handhabung, die Bremsen und die Federung kontrolliert werden, damit der Komfort der Kinder gesichert ist



Der Kinderwagen muss den Sicherheitsanforderungen der Norm **NBN EN 1888** und der Tragekorb der Norm **NBN EN 1466** entsprechen.

Auswahl des Zubehörs

Zubehör	Alter	Beschreibung
	Ab Geburt bis 9 kg	<ul style="list-style-type: none"> • Geeignet für lange Spaziergänge (länger als 1 Stunde) • Verwendbar als Reisebettchen oder kleines Bett • Der Tragekorb ermöglicht die in den ersten Monaten empfohlene Liegeposition • Ein weicher Tragekorb eignet sich nicht für den Transport im Auto
	Ab Geburt bis maximal 13 kg	<ul style="list-style-type: none"> • Nur für Fahrten mit dem PKW geeignet und für kurze Spazierfahrten von unter einer Stunde
	Ab 9 Monate bis +/- 15 kg	<ul style="list-style-type: none"> • Sobald das Baby sitzen kann



- ⊙ Zur bequemen Nutzung der meisten öffentlichen Transportmittel sollte das Gestell nicht breiter als 55 cm sein.
- ⊙ Manche Gestelle können mit einer Hand zusammengeklappt werden; diesen Kauf sollten Sie erwägen, wenn Sie diesen Handgriff mehrmals am Tag tätigen müssen.
- ⊙ Falls Sie in der Stadt leben, verhindert ein höheres Gestell, dass Ihr Kind die Abgase unmittelbar einatmet.
- ⊙ Manche Kinderwagen ermöglichen ein Sitzen in beide Fahrtrichtungen: zur Straße hin oder im Angesicht der Eltern.
In den ersten Monaten ziehen Sie es womöglich vor, ständig ein Auge auf Ihr Kind zu haben. Danach freut sich ihr Kind sicherlich darüber, in Fahrtrichtung zu sitzen.

DER KINDERWAGEN



Überprüfen Sie die Fixiervorrichtung

Nutzen Sie das geeignete Zubehör



Sehen Sie im Sommer eventuell ein Mückennetz vor



Ordnungsgemäße Nutzung des Materials

- Wenn Sie mit dem Baby zu Fuß unterwegs sind, sollten Sie vorzugsweise den Kinderwagen nutzen.
- Lassen Sie das Kind nie von einem Erwachsenen unbeaufsichtigt im Kinderwagen liegen.
- Wenn Sie einen Kombikinderwagen kaufen, bitten Sie den Verkäufer um eine Vorführung der Umstellung von Kinderwagen auf Sportwagen.
- Überprüfen Sie die Stabilität der Transportgriffe der Tragetasche.
- Verwenden Sie das Zubehör entsprechend der Wetterbedingungen.
- Vermeiden Sie Spaziergänge zwischen 12 und 15 Uhr und verwenden Sie bei heißen Temperaturen einen Sonnenschirm.
- Entfernen Sie den Regenschutz, wenn Sie einen überdachten Bereich betreten.

DER SPORTWAGEN




Ordnungsgemäße Nutzung des Materials

- Lassen Sie Ihr Kind niemals unbeaufsichtigt alleine.
- Aktivieren Sie die Bremsen, sobald Sie stehen bleiben und halten Sie den Sportwagen fest. Selbst bei geringfügigem Gefälle könnte er sonst weiter rollen.
- Eine am Griff befestigte Handtasche kann den sicheren Stand beeinträchtigen. Verwenden Sie lieber den dafür vorgesehenen Korb.
- Passen Sie die Rückenposition des Sportwagens an, je nachdem ob das Baby schläft oder wach ist.
- Verwenden Sie das Zubehör entsprechend der Wetterbedingungen. Ein Fußsack schützt zum Beispiel die Beine bei kaltem Wetter.
- Wenn Sie eine Regenhaube verwenden, denken Sie daran, diese zu entfernen, wenn Sie in einen überdachten Raum kommen.
- Ein Sonnenschirm ist zum Schutz Ihres Kleinkinds unverzichtbar.

DIE TRAGEHILFE

WIE ENTSCHEIDE ICH RICHTIG?

Modelle	Alter	Vorteile	Nachteile
Babytrage 	Ab Geburt bis 20 oder 22 kg je nach Modell	<ul style="list-style-type: none"> • Gute Sitzposition • Verschieden Tragemöglichkeiten • An die Körpergröße des Babys und des Trägers anpassbar • Leichte Handhabung 	<ul style="list-style-type: none"> • Muss mit einem Sitzverkleinerer zum Tragen eines Säuglings kombiniert werden • Auf der Hüfte tragen ist weder praktisch noch komfortabel
Tragetuch 	Ab Geburt bis 15 oder 22 kg je nach Modell	<ul style="list-style-type: none"> • Gute Sitzposition • Verschieden Tragemöglichkeiten • Optimaler Komfort für das Baby und den Träger (das Tuch passt sich bei korrekter Einstellung optimal dem kleinen Körper an) • Das Gewicht des Kindes wird auf mehrere Körperteile des Erwachsenen gleichmäßig verteilt 	<ul style="list-style-type: none"> • Im Sommer bei unangepasster Kleidung zu warm • Tücher mit Stretchgehalt weiten sich; Babys Sitzposition muss nachjustiert werden • Nach dem ersten Jahr bieten Stretchtücher weniger guten Halt
Ringsling 	Ab der Geburt bis 15 kg	<ul style="list-style-type: none"> • An die Körpergröße des Babys und des Trägers anpassbar • Schnelles An- und Ausziehen • Mehrere Positionen 	<ul style="list-style-type: none"> • Das Gewicht des Babys wird von einer der beiden Schultern getragen • Weniger komfortabel bei langer Tragedauer



Die Tragehilfe muss den Sicherheitsanforderungen der Norm **NBN EN 13 209** entsprechen.



☉ Für die Auswahl einer Tragehilfe und das Erlernen der korrekten Handhabung empfiehlt es sich, Informationssitzungen zu besuchen. Hier können geschulte Fachberater Ihnen nützliche und professionelle Ratschläge für den sicheren Umgang mit Tragehilfen erteilen.

DIE BABYTRAGE

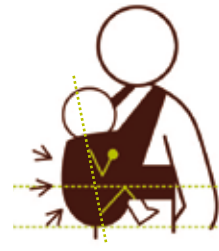


Gebeugte Knie
auf Höhe des Nabels
(Anhock-Spreizstellung)



Knieabstand entspricht
Beckenbreite des Babys

Kopf, Schultern,
Becken in einer Achse



Runder Rücken, Becken
nach vorne gekippt






- ⊙ Eine Rückentrage kann verwendet werden, sobald das Baby alleine sitzt. Sie ist für Wanderungen praktisch


Ordnungsgemäße Nutzung des Materials

- Justieren Sie die Riemen oder Gurte regelmäßig nach.
- Kontrollieren Sie, ob das Köpfchen unterstützt ist.
- Bei Neugeborenen ist die natürliche Position oft "zusammen gerollt wie eine Kugel". In den ersten Lebenswochen sollte diese Haltung beibehalten werden, auch in der Babytrage.
- Sobald das Kind Interesse an seiner Umwelt zeigt, kann man es auf der Hüfte sitzend tragen.

FAHRRADSITZ UND -ANHÄNGER

WIE ENTSCHEIDE ICH MICH RICHTIG?

Alter	Modell	Vorteile	Nachteile
Das Kleinkind (ab 4 Monate)	Anhänger mit zusätzlichem Babysitz: dafür vorgesehene Hängematte oder Schalensitz 	<ul style="list-style-type: none"> • Beförderung von 1 oder 2 Kindern • Im Falle eines Unfalls: besserer Schutz (das Kind fällt weniger tief) • Schutz vor Witterung • Anhänger sorgen für bessere Erkennbarkeit im Straßenverkehr 	<ul style="list-style-type: none"> • Sperrig • In der Stadt befinden sich die Kleinen auf gleicher Höhe wie die Auspuffrohre
Sobald das Kind alleine sitzen kann (+/- 9 Monate)	Anhänger 	<ul style="list-style-type: none"> • Das Kind hat eine bessere Sicht auf seine Umgebung • Im Falle eines Unfalls: besserer Schutz (das Kind fällt weniger tief) • Schutz vor Witterung • Anhänger sorgen für bessere Erkennbarkeit im Straßenverkehr 	<ul style="list-style-type: none"> • Sperrig • In der Stadt befinden sich die Kleinen auf gleicher Höhe wie die Auspuffrohre
	• Lenkersitz bis 15 kg (circa 3 Jahre) 	<ul style="list-style-type: none"> • Größere Nähe und besserer Kontakt zum Erwachsenen • Das größere Kind hat eine bessere Sicht auf seine Umgebung 	<ul style="list-style-type: none"> • Weniger stabil als ein hinten befestigter Fahrradsitz • Kann die Lenkung des Fahrrads destabilisieren • Das Kind ist zahlreichen Einflüssen ausgesetzt (Wind, Licht, vorbei rasende Bilder...)

Alter	Modell	Vorteile	Nachteile
Sobald das Kind alleine sitzen kann (+/- 9 Monate)	<ul style="list-style-type: none"> Fahrradkindersitz bis 22 kg (circa 5 Jahre) 	<ul style="list-style-type: none"> Sicherer/stabiler als Lenkersitze Das Kind wird weniger durchgeschüttelt, wenn der Sitz auf dem Rahmen und nicht auf dem Gepäckträger befestigt wird 	<ul style="list-style-type: none"> Die Eignung für das Erwachsenenrad muss überprüft werden (Klapprad, Rad aus Carbonfaser,...) Risiko für das Kind, mit den Fingern in der Sattelfederung hängen zu bleiben: dieser Bereich sollte gesichert werden



DER FAHRRADSITZ



Ausreichend hohe Rückenlehne

Drei-Punkt-Gurt

Fußstütze (höhenverstellbar), damit die Füße nicht in die Felgen geraten



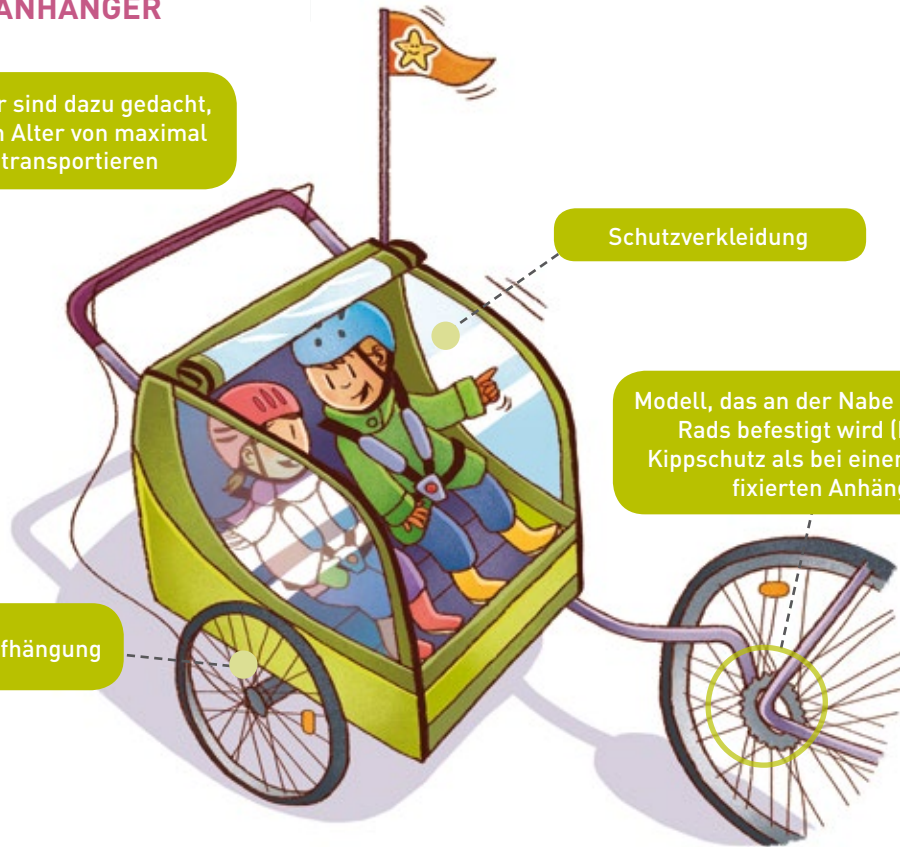
Der Fahrradsitz muss den Sicherheitsanforderungen der Norm **NBN EN 14344** entsprechen.
Der Fahrradhelm für Kinder muss den Sicherheitsanforderungen der Norm **NBN EN 1080** entsprechen.

Ordnungsgemäße Nutzung des Materials

- Tragen Sie immer einen Fahrradhelm und sorgen Sie dafür, dass die Kinder es Ihnen gleich tun. Kinderhelme tragen das CE-Zeichen.
- Achten Sie darauf, dass Ihr Kind immer angeschnallt ist (Drei-Punkt-Gurt und Fußgurt).
- Verwenden Sie reflektierende Aufkleber (zum Beispiel auf dem Rückenteil des Fahrradsitzes), Leuchtwesten, Katzenaugen, ... um im Straßenverkehr sichtbarer zu sein.
- Wenn das Kind größer wird, denken Sie daran, die Höhe der Fußraster neu anzupassen (Knie im rechten Winkel und Füße flach ausgerichtet).
- Passen Sie die Fahrradkleidung Ihres Kindes den herrschenden Witterungsbedingungen an. Es sitzt inaktiv im Fahrradsitz und könnte kalt bekommen.
- Nehmen Sie sich die Zeit zur Eingewöhnung an das Fahren mit einem Mitfahrer.
- Sie verbessern den Fahrkomfort Ihres Kindes, wenn Sie keinen zu großen Rucksack mitführen.

ANHÄNGER

Fahrradanhänger sind dazu gedacht, 1 bis 2 Kinder im Alter von maximal 7 Jahren zu transportieren



Anhängers mit guter Aufhängung

Schutzverkleidung

Modell, das an der Nabe des hinteren Rads befestigt wird (besserer Kippschutz als bei einem am Sattel fixierten Anhänger)



Der Anhänger muss den Sicherheitsanforderungen der Norm **NBN EN 15918** entsprechen.
Der Fahrradhelm für Kinder muss den Sicherheitsanforderungen der Norm **NBN EN 1080** entsprechen.

Ordnungsgemäße Nutzung des Materials

- Tragen Sie immer einen Fahrradhelm und sorgen Sie dafür, dass die Kinder es Ihnen gleich tun. Kinderhelme tragen das CE-Zeichen.
- Achten Sie darauf, dass Ihr Kind immer angeschnallt ist (Drei-Punkt-Gurt).
- Verschließen Sie immer das Verdeck, so vermeiden Sie, dass sich Hände oder Füße in den Speichen verfangen und das Kind ist vor umher fliegenden Steinchen und Insekten geschützt.
- Versehen Sie den Anhänger hinten mit einem fluoreszierenden Fähnchen, um ihn erkennbarer zu machen.
- Nehmen Sie sich die Zeit zur Eingewöhnung an das Fahren mit einem Anhänger.



Baby an Bord



DER AUTOSITZ

DIE GESETZLICHEN BESTIMMUNGEN

Der Autositz ist Pflicht

Das Gesetz verpflichtet Sie, Kinder bis zum Erreichen einer Größe von 1,35 m in einem angepassten Rückhaltesystem zu befördern. Abhängig vom Gewicht des Kindes kann dieses System ein Sitz oder ein Sitzerrhöher (oder für die ganz Kleinen die Kinderwagenaufgabe) sein.

Wo im Auto? Vorne? Hinten?

Die hinteren Plätze sind die sichersten. Ein in der Mitte der Rückbank in einem Rückhaltesystem angeschnalltes Kind hat die geringsten Risiken, im Falle eines Unfalls (schwere) Verletzungen davon zu tragen, vorausgesetzt, es handelt sich dabei um einen eigenständigen Sitzplatz, an dem man den Kindersitz ordnungsgemäß fixieren kann.

Ist es nicht möglich, das Kind hinten im Fahrzeug ordnungsgemäß anzugurten, ist es ratsamer, es in einem angemessenen Rückhaltesystem vorne zu befördern.

Eine Ausnahme: Es ist untersagt, ein Kind vorne im PKW in einem Sitz mit dem Rücken zur Straße zu befördern, wenn sich auf der Beifahrerseite ein aktivierter Airbag befindet.

UNIVERSAL

9/18 kg



04.....

Homologierung

Alle Kindersitze müssen entsprechend den europäischen Normen homologiert sein und dieses Kennzeichen tragen.

OPTIMALER SCHUTZ

- Der Sitz muss dem Kind (Gewicht und/oder Größe) angepasst sein.
- Der Sitz muss im Auto sicher (gemäß Bedienungsanleitung) fixiert sein.
- Die Sitzgurte müssen flach und stramm am Körper des Babys aufliegend (maximal eine Fingerbreite Spiel) festgeschnallt sein.



Kinder müssen im Fahrzeug
IMMER angeschnallt sein!
Nur so können Sie sie im Falle
eines Unfalls schützen!

ISOFIX ODER I-SIZE ?




Diese Systeme sind nicht obligatorisch:

- **ISOFIX** ist ein System, das ein Fixieren des Autositzes am Fahrzeugrahmen ermöglicht. Vorteil: Einfaches und schnelles Befestigen des Kindersitzes im Fahrzeug, geringe Fehlerquote.
- **I-SIZE** erlaubt das Befördern von Kleinkindern mit dem Rücken zur Fahrtrichtung bis zum Alter von 15 Monaten (besserer Schutz). Befestigung im Auto nur möglich mit Isofix.








Baby an Bord

WIE ENTSCHEIDE ICH RICHTIG ?

Situation	Modelle	Vorteile	Nachteile
Ab Geburt bis 13 kg	Gruppe 0+ <i>Rücken in Fahrtrichtung (Schalensitz)</i> 	<ul style="list-style-type: none"> • Halten Sie sich bei der Befestigung des Autositzes mithilfe des Sicherheitsgurts stets strikt an die Produktbeschreibung • Straffen Sie den Gurt nach und stellen Sie sicher, dass er nicht verdreht ist 	<ul style="list-style-type: none"> • Niemals auf dem Beifahrersitz, wenn der vordere Airbag "aktiv" ist! • Für Säuglinge ist die Position "Rücken in Fahrtrichtung" lebenswichtig. Sie schützt den Kopf und die Nackenmuskeln. Im Falle einer Frontalkollision, kann sie Leben retten oder eine Lähmung verhindern • Lassen Sie Ihr Baby so lange wie möglich im Schalensitz mit dem Rücken zur Fahrtrichtung fahren, bis es das Höchstgewicht (13 kg) erreicht hat oder sein Köpfchen über den Schalensitz hinausragt • Wenn nur die Füße über den Sitz hinausragen ist das kein Problem, es kann weiterhin diesen Sitz benutzen
	Gruppe 0+ <i>Rücken in Fahrtrichtung mit Isofix-Verankerung</i> 	<ul style="list-style-type: none"> • Befestigen Sie die Isofix-Basis mithilfe der zwei Haken am Fahrzeug. Stellen Sie sie auf die richtige Höhe ein • Befestigen Sie den Sitz auf dem Sockel 	<ul style="list-style-type: none"> • Dass er richtig und fest sitzt, hören Sie am "Klick" • Sitze, die auf einer Isofix-Halterung befestigt werden, können auch anhand der Sicherheitsgurte im Wagen befestigt werden: Dies ist praktisch, wenn das Baby in einem PKW mitreist, in dem kein Isofix-System vorhanden ist
Ab Geburt bis 9 kg	Gruppe 0 <i>Kinderwagenaufsatz</i> 	<ul style="list-style-type: none"> • Befestigen Sie den Kinderwagenaufsatz im Fahrzeug mit den dafür vorgesehenen Gurten • Der Kinderwagenaufsatz muss immer auf der Rückbank des Fahrzeugs und längsseitig befestigt werden • Schnallen Sie das Baby im Kinderwagenaufsatz an 	<ul style="list-style-type: none"> • Der Kinderwagenaufsatz schützt das Kleinkind weniger gut als ein Schalensitz mit dem Rücken in Fahrtrichtung • Wenn das Baby 5-6 Monate alt ist, muss es in einer Babyschale entgegen der Fahrtrichtung befördert werden • Positionieren Sie diese so, dass sich der Kopf Ihres Kindes so weit wie möglich von der Autotüre befindet

Weitere Informationen entnehmen Sie den IBSR-Broschüren, die bei Ihren frühkindlichen Untersuchungen ausliegen, oder auf der Website: www.ibsr.be

Situation	Modelle	Vorteile	Nachteile
Zw 9 und 18 kg	Gruppe 1 <i>In Fahrtrichtung</i> 	<ul style="list-style-type: none"> Befestigen Sie den Sitz gemäß Bedienungsanleitung im Fahrzeug 	<ul style="list-style-type: none"> Lesen Sie aufmerksam die Bedienungsanleitung, bevor Sie den Sitz im Fahrzeug befestigen. Die Befestigungsweise kann je nach Modell variieren
	Gruppe 1 <i>In Fahrtrichtung mit dem Isofix-System</i> 	<ul style="list-style-type: none"> Befestigen Sie den Sitz anhand der zwei Isofix-Verankerungen Je nach Sitzmodell: Stellen Sie den Sockel der Basis auf die richtige Höhe ein oder befestigen Sie den Befestigungsgurt (auch "Top Tether" genannt) am dafür vorgesehenen Verankerungspunkt 	<ul style="list-style-type: none"> Die Isofix-Sitze können anhand des Sicherheitsgurts im Auto fixiert werden; dies ist praktisch, wenn das Fahrzeug nicht mit dem Isofix-System ausgerüstet ist
Zw 15 und 36 kg	Gruppen 2-3 <i>Sitzerhöhung</i> 	<ul style="list-style-type: none"> Das Kind und das Sitzkissen werden mithilfe des Sicherheitsgurts angeschnallt Der Sicherheitsgurt muss ordnungsgemäß angelegt werden (weder unter dem Arm noch hinter dem Rücken) 	<ul style="list-style-type: none"> Wenn das Kind nicht im Wagen sitzt, sollten Sie das Sitzkissen fixieren, damit es im Falle eines Unfalls nicht zum Wurfgeschoss wird
	Gruppen 2-3 <i>Isofix-Sitzerhöhung</i> 	<ul style="list-style-type: none"> Die Sitzerrhöhung wird im Fahrzeug mithilfe der Isofix-Verankerung befestigt Das Kind wird mit dem Sicherheitsgurt angeschnallt Der Sicherheitsgurt muss ordnungsgemäß angelegt werden (weder unter dem Arm noch hinter dem Rücken) 	<ul style="list-style-type: none"> Auch wenn das Kind nicht im Wagen ist, bleibt die Sitzerrhöhung fixiert
	Gruppen 2-3 <i>Sitzerhöhung</i> 	<ul style="list-style-type: none"> Das Kind und die Sitzerrhöhung werden mithilfe des Sicherheitsgurts angeschnallt Der Sicherheitsgurt muss ordnungsgemäß angelegt werden (weder unter dem Arm noch hinter dem Rücken) 	<ul style="list-style-type: none"> Eine Sitzerrhöhung ohne Rückenteil ist gesetzlich zugelassen. Sie schützt jedoch Ihr Kind weniger effizient als ein Sitzkissen mit Rückenteil und Seitenverstärkung





Weitere Informationen entnehmen Sie den IBSR-Broschüren, die bei Ihren frühkindlichen Untersuchungen ausliegen, oder auf der Website: www.ibsr.be



Baby wird versorgt

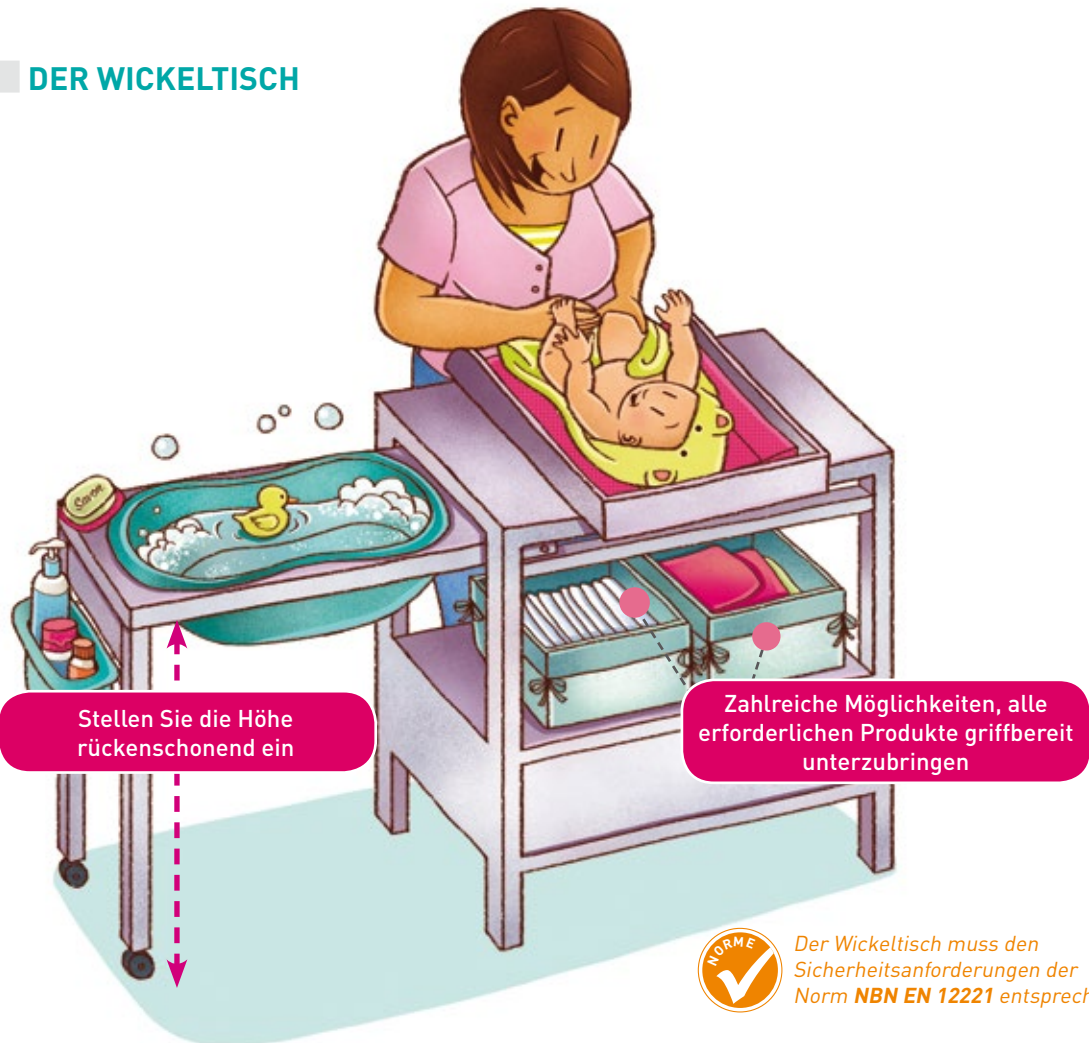
DER WICKELTISCH

WIE ENTSCHEIDE ICH RICHTIG?

Situation	Modelle	Vorteile	Nachteile
Geräumiges Kinder- oder Badezimmer	Klassischer Wickeltisch 	<ul style="list-style-type: none"> • Stabil • Feststehend oder klappbar • Manchmal mit einer Badewanne unter der Wickelablage 	<ul style="list-style-type: none"> • Falls mit Badewanne kombinierbar, wählen Sie eine herausziehbare; vermeiden Sie das Modell, bei dem die Wickelablage hochgeklappt werden muss
	Wickelablage auf Kommode 	<ul style="list-style-type: none"> • Auch als Kommode nutzbar (Wickelablage kann entfernt werden) • Viel Stauraum • Stabil 	<ul style="list-style-type: none"> • Sperrig
Kleines Kinder- oder Badezimmer	Wickelablage für die Badewanne 	<ul style="list-style-type: none"> • Klappbar: nimmt kaum Platz ein • Abnehmbar • Höhe je nach Modell anpassbar 	<ul style="list-style-type: none"> • Für die Eltern nicht immer rückenfreundlich • Muss entfernt werden, wenn die Eltern die Badewanne nutzen wollen
	An der Wand fixierbare Wickelablage 	<ul style="list-style-type: none"> • Nimmt wenig Platz ein • Zusammenklappbar • Höhe an die Erwachsenengröße anpassbar 	<ul style="list-style-type: none"> • Muss an der Wand befestigt werden



DER WICKELTISCH







Baby wird versorgt

Ordnungsgemäße Nutzung des Materials

- Damit das Wickeln zu einer risikofreien Angelegenheit wird, ist es ratsam, alle benötigten Artikel griffbereit zu haben.
- Halten Sie das Baby immer mit einer Hand fest, auch wenn Sie sich nur kurz bücken oder umdrehen müssen. All zu häufig kommt es zu Stürzen vom Wickeltisch!
- Falls der Wickeltisch Rollen hat, sollten diese festgestellt werden, bevor sie ihn benutzen.
- Beachten Sie die Herstellerhinweise bezüglich des Alters und des zulässigen Maximalgewichts des zu wickelnden Kleinkinds.

DIE BADEWANNE

WIE ENTSCHEIDE ICH RICHTIG?

Situation	Modelle	Vorteile	Nachteile
Im Badezimmer, im Wohnraum oder im Kinderzimmer verfügbarer Platz	Wickeltisch mit Badewanne 	<ul style="list-style-type: none"> • Alles griffbereit • Badewanne ist der Erwachsenengröße angepasst 	<ul style="list-style-type: none"> • Sperrig • Die Wanne wird schnell zu klein; ab 1 Jahr kann nur noch der Wickeltisch genutzt werden
	Badewanne mit oder ohne Füße 	<ul style="list-style-type: none"> • Badewanne ist der Erwachsenengröße angepasst • Kann ohne Gestell genutzt werden. Stellen Sie sicher, dass sie in die Duschkabine passt 	<ul style="list-style-type: none"> • Begrenzte Nutzungsdauer • Manchmal schwer zu leeren; informieren Sie sich über die Entleerungsmöglichkeiten
Begrenzter Platz	Babywanne eventuell kombiniert mit einer Wickelablage auf der großen Badewanne 	<ul style="list-style-type: none"> • Kompakt • Je nach Modell an die Größe der Erwachsenen angepasst; Komfort/ Ergonomie sollten überprüft werden 	<ul style="list-style-type: none"> • Nur in Verbindung mit einer Badewanne für Erwachsene verwendbar • Muss bei jeder Verwendung installiert und wieder abgebaut werden, wenn die große Badewanne genutzt wird
Gelegentliche Nutzung oder unterwegs	Aufblasbare oder faltbare Badewanne 	<ul style="list-style-type: none"> • Nimmt wenig Platz ein • Leicht transportierbar • Wird in eine Dusche oder große Badewanne gestellt • Praktisch für unterwegs 	<ul style="list-style-type: none"> • Instabil - Auf der aufblasbaren Variante kann ein Erwachsener sich nicht abstützen • Schwer zu entleeren • Schwer zu trocknen, daher Schimmelrisiko



- ⊙ *Badewannen aus PVC oder einem anderen Kunststoff können Phthalate oder Bisphenol A enthalten. Kaufen Sie eher ein Modell aus Polypropylen oder aus recyceltem Material.*
- ⊙ *Es gibt auch Badewannenverkleinerer, die in die große Badewanne gestellt werden.*

Ordnungsgemäße Nutzung des Materials

- Lassen Sie Ihr Kind niemals alleine unbeaufsichtigt in der Badewanne!
- Bevor Sie das Kind baden, überprüfen Sie immer die Wassertemperatur, entweder anhand eines Badewannenthermometers (37,5°) oder mit Ihrem Ellbogen. Wenn Sie das Wasser einlaufen lassen, lassen Sie am Ende immer ein wenig kaltes Wasser laufen, um die Armatur abzukühlen.
- Reinigen Sie die Badeutensilien sorgfältig, denn es können sich Schimmelpilze im Abflussschlauch, im Spielzeug, in den Rutschmatten ansammeln...

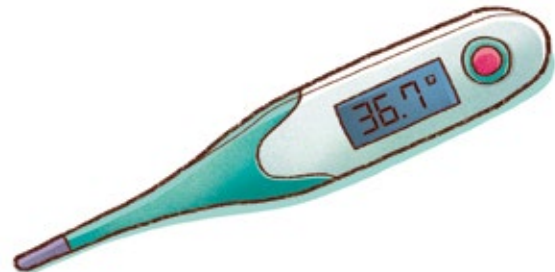


- ⊙ *Wenn Sie die große Badewanne benutzen, sehen Sie eine Anti-Rutschmatte vor, auf der das Kleinkind nicht ausrutschen kann.*

DAS FIEBERTHERMOMETER

In jeder Familienapotheke sollte sich ein Fieberthermometer befinden. Das Standardmodell macht gewöhnlich sehr zuverlässige Temperaturangaben. Es gibt Thermometer mit einem flexiblen und schmalen Endstück, das ein rektales und nicht unangenehmes Erfassen der Körpertemperatur erlaubt.

Dieses Modell kann die Temperatur ebenfalls unter den Achseln oder im Mund messen.








Baby ist wach



DER LAUFSTALL UND DIE KINDERWIPPE

WIE ENTSCHEIDE ICH RICHTIG?

Situation	Modelle	Alter	Vorteile	Nachteile
Baby erkundet sein Umfeld	Laufstall 	Ab Geburt bis +/- 18 Monate	<ul style="list-style-type: none"> • Gesichertes Umfeld • Schützt vor der vom Boden abstrahlenden Kälte und vor Haustieren • Der Boden ist oft höhenverstellbar 	<ul style="list-style-type: none"> • Für ein größeres Kind ist der Freiraum etwas begrenzt
Baby relaxt	Sitzkissen 	Ab Geburt bis +/- 6 Monate	<ul style="list-style-type: none"> • Bequem • Kuscheliger/warm • Auch für größere Kinder als Sitzkissen verwendbar • Abnehmbarer und waschbarer Überzug 	<ul style="list-style-type: none"> • Position nicht verstellbar • Ermöglicht keine uneingeschränkten Bewegungen; nur für kurze Entspannungsmomente (circa 10 Minuten) geeignet • Statisch • weiteres Zubehör wird einzeln verkauft (Schaukel, ...)
	Kinderwippe 	Ab +/- 1 Monat bis +/- 6 Monate	<ul style="list-style-type: none"> • Leicht transportierbar • Klappbar • Viele Positionen • Manche Modelle haben (höhenverstellbare) Füße • Schaukelbewegungen möglich 	<ul style="list-style-type: none"> • Das Kind kann sich nicht frei bewegen • Soll nur für kurze Zeiträume genutzt werden (circa 10 Minuten)

Baby ist wach

DER LAUFSTALL



Der Laufstall muss den Sicherheitsanforderungen der Norm **NBN EN 12227** entsprechen.



Ordnungsgemäße Nutzung des Materials

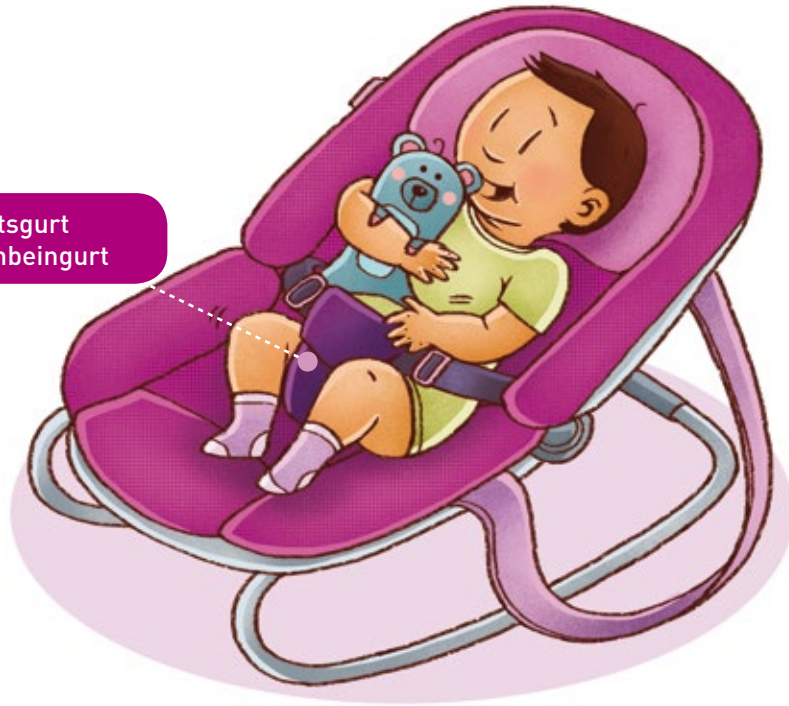
- Falls Sie Ihr Kind einige Augenblicke aus den Augen lassen müssen, ist der Laufstall ein sicherer Ort. Abgesehen von diesen Situationen sollten Sie Ihrem Kind mehr Freiraum geben und die Möglichkeit zu krabbeln, auf allen Vieren zu kriechen und zu laufen.
- Passen Sie die Bodenhöhe dem Entwicklungsstadium Ihres Kindes an.



- Größere, im Laufstall liegende Spielsachen könnten als Sprungbrett missbraucht werden. Sie grenzen den Spielraum des Kindes ein und hindern es daran, sich frei zu bewegen.
- Ein Spielbereich mit Kunststoff- oder Stoffwänden ist kein Laufstall. Kinder können die Wände verrücken, da es kein Bodenteil gibt.
- Legen Sie eine Unterlage in der vom Hersteller empfohlenen Größe in den Laufstall.

DIE KINDERWIPPE

Sicherheitsgurt
mit Zwischenbeingurt



Die Kinderwippe muss den Sicherheitsanforderungen der Norm **NBN EN 12790** entsprechen.

Ordnungsgemäße Nutzung des Materials

- Schnallen Sie das Baby immer an, selbst für den kürzesten Moment. Ein Sicherheitsgurt mit Zwischenbeinteil verhindert, dass das Kind unten heraus rutscht.
- Stellen Sie die Kinderwippe oder das Sitzkissen niemals auf ein Möbelstück (Tisch, Sessel,...). Ein Baby zappelt rasch, seine Bewegungen sind abrupt und erhöhen die Sturzgefahr. Am besten stellen Sie das Kind mitsamt Kinderwippe in den Laufstall.
- Begrenzen Sie die Verwendung der Kinderwippe und des Sitzkissens und ermöglichen Sie es Ihrem Kind, sich so oft wie möglich frei zu bewegen.



- ⊙ **Die Babyschale ist keine Kinderwippe!**
Sie hindert das Kind daran, sich frei zu bewegen, vor allem das Köpfchen. (Risiko flacher Hinterkopf).



- ⊙ **Lauflehnhilfen sind gefährlich!**
Kaleido Ostbelgien und der europäische Verbraucherverband BEUC raten von der Benutzung von Lauflehnhilfen ab, da sie die Häufigkeit und den Schweregrad von Stürzen steigern und überdies in keiner Weise zur Entwicklung des Kleinkinds beitragen.




Baby wird gefüttert



DIE MILCHPUMPE

WIE ENTSCHEIDE ICH RICHTIG?

Situation	Modelle	Vorteile	Nachteile
<p>Gelegentliche Nutzung zum Abbau von Spannung in der Brust oder zum gelegentlichen Milch abpumpen</p>	<p>Manuelle Milchpumpe</p> 	<ul style="list-style-type: none"> • Rhythmus und Saugkraft bestimmt die Mutter selbst • Einfache Handhabung • Unabhängigkeit (von Stromquelle) • Nimmt wenig Platz ein • Leise • Auf manchen Milchsammelbehältern kann der Sauger direkt drauf geschraubt werden 	<ul style="list-style-type: none"> • Dieselben Bewegungen mehrere Male am Tag und 10 Minuten lang zu wiederholen ist ermüdend
<p>Häufige/ regelmäßige Nutzung zum Anlegen von Milchreserven oder zur Anregung der Milchproduktion</p>	<p>Elektrische/ batteriebetriebene Milchpumpe</p> 	<ul style="list-style-type: none"> • Bessere Saugkraft • Auf gewissen Modellen ist die Geschwindigkeit und Saugstärke einstellbar • Transportierbar • Kann ausgeliehen werden (Apotheke, Krankenkasse, Entbindungsstation) 	<ul style="list-style-type: none"> • Laut • Sperrig • Wenig Autonomie: Ersatzbatterien vorsehen!
	<p>Elektrische/ batteriebetriebene Doppelpumpe</p> 	<ul style="list-style-type: none"> • Bessere Stimulierung (Milchmenge/Abpumpdauer) • Auf gewissen Modellen ist die Geschwindigkeit und Saugstärke einstellbar • Kann ausgeliehen werden (Apotheke, Krankenkasse, Entbindungsstation) 	<ul style="list-style-type: none"> • Laut • Sperrig • Wenig Autonomie: Ersatzbatterien vorsehen!

KAUFKRITERIEN

- Wenn Sie sich für eine elektrische Pumpe entscheiden, wählen Sie eher ein Modell:
 - Mit variabler oder konstanter Saugstärke von 90 mmHg
 - Mit variablem oder konstantem Saugrhythmus von 60 Pumpvorgängen pro Minute
- Das Gerät muss komplett auseinandernehmbar sein, damit eine gründliche Reinigung und einfacher Zusammenbau möglich sind, so dass nach dem Sterilisieren die mit der Milch in Kontakt kommenden Teile nicht berührt werden.
- Bei ausgeliehenen Pumpen muss ein Zubehörkit mit Brusthaube und Sammelbecher gekauft werden.
- Vorzugsweise sind Brusthauben unterschiedlicher Größe zu kaufen, damit sie der Brustform der Mutter optimal angepasst sind.
- Stellen Sie sicher, dass eventuell erforderliche Ersatzteile einfach zu kaufen sind.

Ordnungsgemäße Nutzung des Materials



- Die Benutzung einer Milchpumpe darf nicht schmerzhaft sein. Gegebenenfalls kann Ihre Kaleido-Beraterin Ihnen Ratschläge zur korrekten Verwendung erteilen.
- Vor der Verwendung der Milchpumpe müssen Sie sicherstellen, dass das Zubehör sauber und steril ist.
- Waschen Sie sich vor dem Abpumpen immer die Hände.



Baby wird gefüttert

DIE FLASCHE

WIE ENTSCHEIDE ICH RICHTIG?

Modelle	Vorteile	Nachteile
<p>Glasflasche</p> 	<ul style="list-style-type: none">• Glas enthält keine chemischen Substanzen• Perfektes Einhalten der Flüssigkeitstemperatur• Beständigkeit (bleibt auch nach zahlreichem Reinigen und Sterilisieren transparent)	<ul style="list-style-type: none">• Schwer• Zerbrechlich, es sei denn es handelt sich um unzerbrechliches Glas oder um eine Flasche mit schockabsorbierendem Silikonüberzug
<p>Kunststoffflasche</p> 	<ul style="list-style-type: none">• Glasähnliches Aussehen• Beständig auch bei hohen Temperaturen• Unzerbrechlich• Leicht (fürs Baby einfacher zu halten)	<ul style="list-style-type: none">• Verliert mit der Zeit an Transparenz• Vergewissern Sie sich, dass weder Bisphenol A noch Phtalate enthalten sind

KAUFKRITERIEN

- Für Säuglinge sollte stets ein Glasfläschchen vorgezogen werden. Nur so stellen Sie sicher, dass der Kontakt mit hormonaktiven Stoffen bei der Flaschenernährung verringert wird.
- Das ideale Fläschchen ist dasjenige, das am besten zu Ihrem Kind passt.
- Ersetzen Sie die Flasche und den Sauger beim geringsten Anzeichen von Abnutzung (Bruchstellen, Risse, ...).

DER FLASCHENSAUGER

Flaschensauger können aus Silikon oder aus Gummi sein, unterschiedliche Formen haben und verschiedene Zufuhrmengen ermöglichen (Sauger mit Geschwindigkeiten):

- Der Silikonsauger (transparent) ist härter, robuster und geruchsfrei. Er kann mit zunehmender Nutzung härter werden.
- Der Gummisauger (braun) ist weicher als der Silikonsauger. Er hat jedoch einen gewissen Geruch und kann mit der Zeit klebrig werden.

Sauger verlieren aufgrund der Sterilisierungsvorgänge an Qualität. Tauschen Sie sie daher regelmäßig aus.



⊗ *Manche Kinder können auf den im Gummi enthaltenen Latex allergisch reagieren.*

DAS STERILISIERGERÄT

Bis zum Zeitpunkt der Ernährungsumstellung (4-6 Monate) werden die Flasche, der Sauger, der Verschlussring, der Deckel und die Verschlusskappe nach jeder Benutzung und Reinigung (zum Abtöten von Mikroben) zusätzlich sterilisiert.

Wärmesterilisierung

In einem Kessel kochendes Wasser:

- Tauchen Sie die Flasche und das Zubehör während 20 Minuten komplett ein. Die Sauger müssen mindestens 10 Minuten abgekocht werden.

In einem Mikrowellen- oder elektrischen Sterilisiergerät:

- Siehe Bedienungsanleitung.

Kältesterilisierung

Diese Sterilisierung wird anhand von in Apotheken erhältlichen Tabletten vorgenommen.

Zur Vorbereitung eines Desinfektionsbads geben Sie eine Tablette in 5 L kaltes Wasser. Legen Sie die Flasche und das Zubehör hinein und lassen Sie alles 15 Minuten einwirken. Entnehmen Sie alle Teile, ohne sie abzutrocknen.



DER FLASCHENWÄRMER

WIE ENTSCHEIDE ICH RICHTIG?

Modelle	Vorteile	Nachteile
<p>Wasserbad</p> 	<ul style="list-style-type: none">• Nimmt wenig Platz ein• Setzt keinen Einkauf voraus	<ul style="list-style-type: none">• Verbrennungsgefahr bei überschwappendem Wasser• Kein Thermostat; Überprüfung der Milchtemperatur unerlässlich
<p>Elektrischer Wasserbad-Flaschenwärmer</p> 	<ul style="list-style-type: none">• Sicher und präzise• Quasi ohne Aufsicht• Nimmt wenig Platz ein• Leicht transportierbar• Thermostat ist auf den meisten Modellen vorhanden; der Apparat wird gestoppt, sobald die Milch die richtige Temperatur hat• Manche Modelle halten die Milch konstant auf der gewünschten Temperatur	<ul style="list-style-type: none">• Verbrennungsgefahr bei überschwappendem Wasser
<p>Elektrischer Dampf-Flaschenwärmer</p> 	<ul style="list-style-type: none">• Rasches Erwärmen• Sicher und präzise• Quasi ohne Aufsicht• Nimmt wenig Platz ein• Leicht transportierbar	<ul style="list-style-type: none">• Verbrennungsgefahr, da Flaschen oft sehr heiß werden; nach Abnehmen des Deckels einige Augenblicke warten, bevor Sie die Flasche entnehmen• Verkalkt sehr schnell
<p>Flaschenwärmer für 's Auto</p> 	<ul style="list-style-type: none">• Praktisch für unterwegs• Zuverlässige Temperatur• Doppelte Stromversorgung (Anschluss für Zigarettenanzünder und Steckdose) auf gewissen Modellen	<ul style="list-style-type: none">• Lange Aufwärmzeit• Zwangspause auf Raststätte oder Parkplatz um das Fläschchen zuzubereiten und zu geben
<p>Autonome Flaschenwärmer (mit selbst-wärmendem Beutel)</p> 	<ul style="list-style-type: none">• Praktisch für unterwegs• Sehr kompakt	<ul style="list-style-type: none">• Lange Aufwärmzeit

KAUFKRITERIEN

- Überprüfen Sie, ob das von Ihnen ausgesuchte Modell alle Flaschentypen wärmen kann (breiter oder schmaler Boden).



Der Flaschenwärmer muss mit dem CE-Zeichen versehen sein.



- ⊙ *Alle Flaschenwärmer sind auch für Muttermilch geeignet.*
- ⊙ *Muttermilch sollte hingegen nie in der Mikrowelle erwärmt werden.*
- ⊙ *Modelle der Energieklasse A oder A+ sind sparsamer.*

Ordnungsgemäße Nutzung des Materials

- Sorgen Sie für eine freie und saubere Arbeitsplatte.
- Vergewissern Sie sich, dass der Flaschenwärmer stabil steht.
- Kontrollieren Sie stets die Milchtemperatur, bevor Sie Ihr Kind füttern (einige Tropfen auf den Handballen geben). Ein Strahl heiße Milch verbrennt nicht nur den Mund und den Rachen, sondern auch die Speiseröhre. In Glas- oder Kunststoffbehältern kann Flüssigkeit kochend heiß sein, selbst wenn die Flasche an sich lauwarm zu sein scheint.

BABYS GESCHIRR

Es empfiehlt sich, Geschirr aus Glas oder Porzellan vorzuziehen. Kunststoffgeschirr darf kein Bisphenol A enthalten und sollte nicht bedruckt sein.

Wenn Sie Kunststoffgeschirr kaufen, sollten Sie unbedingt auf folgende Logos achten:

	Lebensmitteltauglich		Spülmaschinentauglich
	Mikrowellentauglich		Gefrierschranktauglich

Besteck soll der psychomotorischen Entwicklung des Kindes angepasst sein. Wählen Sie nach Möglichkeit einen weichen Löffel für Säuglinge, die noch an der Brust trinken und danach einen härteren Löffel, der der Mundgröße des Kindes entspricht. Entscheiden Sie sich beim Geschirr für einen tiefen Teller oder eine Schüssel, die es ihm ermöglichen, den Löffel eigenständig zu füllen. Im Alter von 15 Monaten etwa ist das Kind fähig, eigenständig am Glas zu trinken.



*Geschirr muss den Sicherheitsanforderungen der Norm **NBN EN 14 372** entsprechen.*



- ⊙ *Ein Dampfgarer mit integriertem Mixer für Kindergerichte hat nur eine begrenzte Nutzungsdauer. Man kann damit nur eine einzige Mahlzeit zubereiten. Nach 9 Monaten sind die hierin zubereiteten Mahlzeiten darüber hinaus von der Textur her zu fein.*



DER HOCHSTUHL

WIE ENTSCHEIDE ICH RICHTIG?

Modelle	Alter	Vorteile	Nachteile
Klappbarer Hochstuhl 	Ab +/- 8 Monaten bis maximal 15 kg	<ul style="list-style-type: none"> • Gepolstert • Neigbar/Mehrere Positionen • Oft auf Rollen für kleinere Wege • Zusammenklappbar • Leichter Unterhalt 	<ul style="list-style-type: none"> • Feststellbare Rollen • Sperrig • Das Kind ist zu weit weg vom Tisch
Kombi-Hochstuhl 	Ab +/- 8 Monate bis 36 Monate	<ul style="list-style-type: none"> • Stabil • Zeitlos • Umbaubar in Kinderstuhl plus -tisch 	<ul style="list-style-type: none"> • Wenig komfortabel • Das Kind ist zu weit weg vom Tisch • Sperrig • Schwer • Breite Sitzfläche; erfordert einen Sitzverkleinerer für die ganz Kleinen
Mitwachsender Hochstuhl 	Ab +/- 8 Monate bis zum Erwachsenenalter	<ul style="list-style-type: none"> • Wächst mit: anpassbar an die jeweilige Größe des Kindes • Leichter Unterhalt 	<ul style="list-style-type: none"> • Schwer; schwer verstellbar • Nicht klappbar • Kein integrierter Gurt (Sicherheitsgurt als Zubehör) • Zubehör oft einzeln erwerblich (Kissen, Essplatte,...)
Tischsitz 	Ab +/- 8 Monate bis maximal 15 kg	<ul style="list-style-type: none"> • Nimmt wenig Platz ein • Praktisch für kleine Wohnräume • Transportierbar/leicht • Sehr kompakt wenn zusammengeklappt 	<ul style="list-style-type: none"> • Nicht für alle Tischarten geeignet • Säubern manchmal schwierig
Sitzerhöhung 	Ab +/- 10 Monate bis maximal 22 kg	<ul style="list-style-type: none"> • Nimmt wenig Platz ein • Praktisch für kleine Wohnräume • Transportierbar 	<ul style="list-style-type: none"> • Befestigung am Erwachsenenstuhl nicht immer einfach • Nicht für alle Stuhlarten geeignet

DER HOCHSTUHL

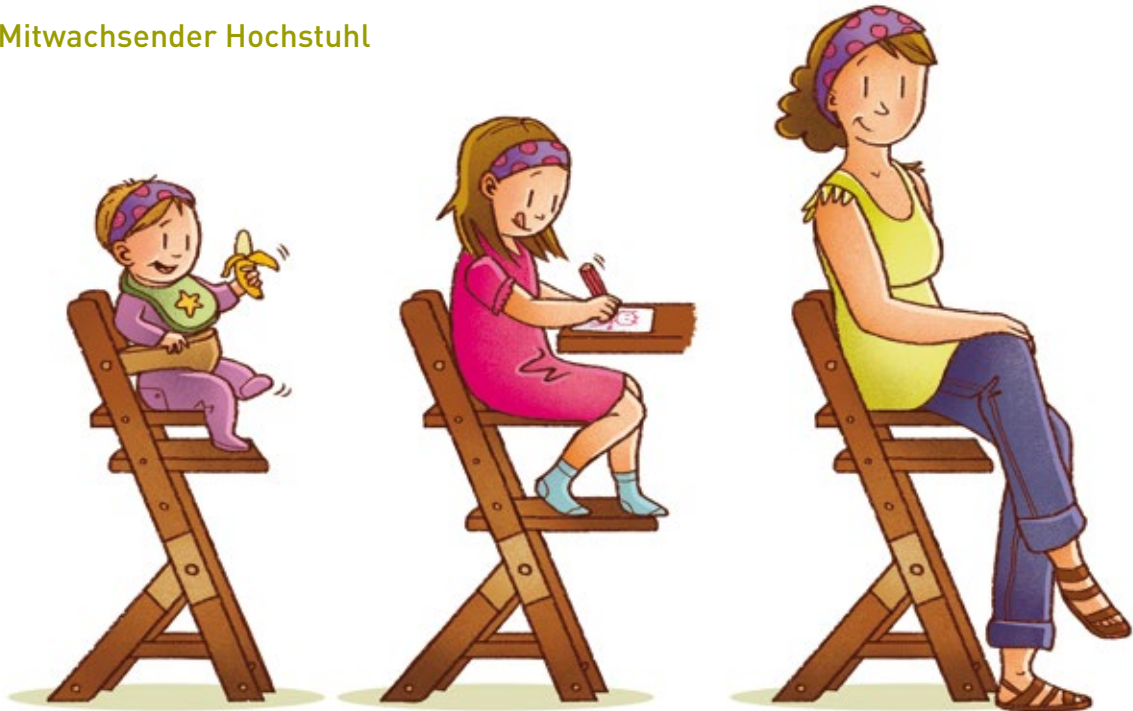


Der Hochstuhl muss den Sicherheitsanforderungen der Norm **NBN EN 14988** entsprechen.

Ordnungsgemäße Nutzung des Materials

- Verwenden Sie den Hochstuhl erst dann zum Sitzen, wenn das Kind alleine aufrecht sitzen kann.
- Passen Sie die Höhe der Fußstützen der Beinlänge des Kindes an (Knie im rechten Winkel und Füße flach).
- Stellen Sie gefährliche Gegenstände (Messer, heiße Flüssigkeit,...) außerhalb der Reichweite.
- So vermeiden Sie Stürze:
 - Lassen Sie Ihr Baby niemals alleine, wenn es im Hochstuhl sitzt!
 - Legen Sie Ihrem Kind stets den Gurt an, wenn es im Hochstuhl sitzt!
 - Bringen Sie Ihrem Kind bei, dass es nie alleine auf den Stuhl klettern darf!
 - Bringen Sie den Geschwistern bei, sich nicht an den Stuhl zu hängen: Er könnte dabei umkippen.
 - Stellen Sie den Hochstuhl weit weg von anderen Möbeln; das Kleinkind könnte sich daran abstützen und nach hinten kippen.
- Wenn der Stuhl keine Rollen hat und Sie ihn verschieben wollen, vermeiden Sie es, ihn zu heben, solange Ihr Kind darin sitzt.

Mitwachsender Hochstuhl

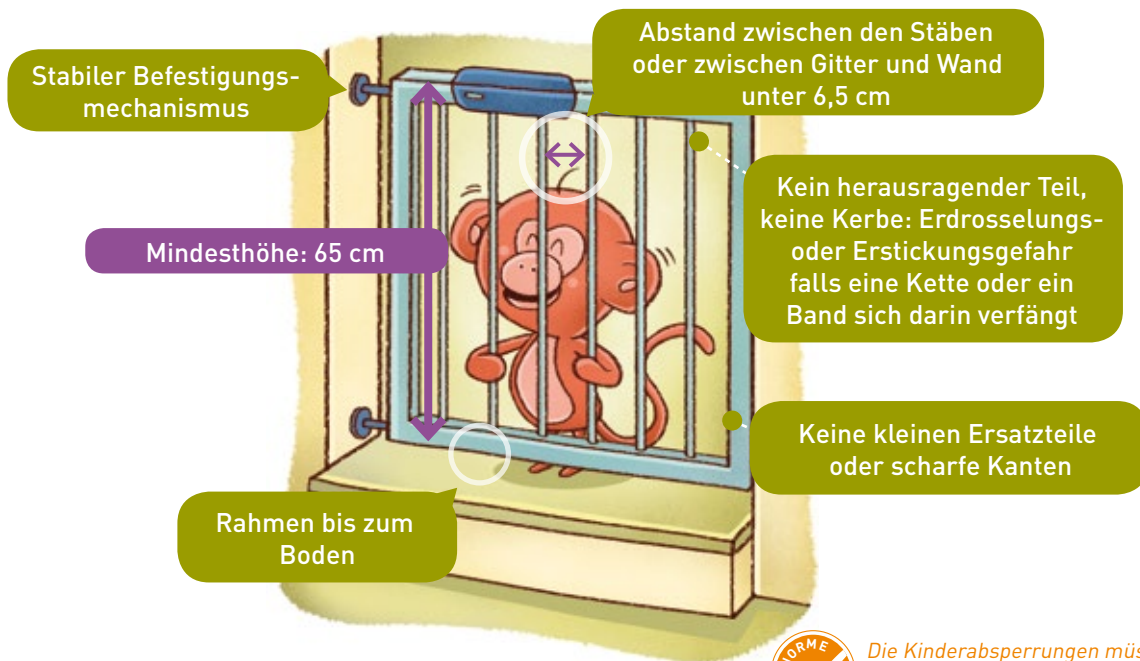


Baby ist sicher

DIE KINDERABSPERRUNG

Es gibt unterschiedliche Modelle von Sicherheitsabsperungen: Gitter mit definitiver oder abnehmbarer Fixierung, Stoffabsperungen (unterschiedlicher Breite), Absperungen aus Holz oder Metall.

Damit sie maximale Sicherheit gewährleistet, muss eine Absperung folgende Merkmale aufweisen:



Die Kinderabsperungen müssen den Sicherheitsanforderungen der Norm **NBN EN 1930** entsprechen.

Ordnungsgemäße Nutzung des Materials

- Vergewissern Sie sich, dass die von Ihnen ausgesuchte Stelle eine beidseitige Befestigung ermöglicht.
- Halten Sie sich strikt an die Montageanleitung, damit maximale Sicherheit gewährleistet ist.
- Kontrollieren Sie auch nach dem Aufbau regelmäßig die Befestigung der Absperung.
- Schließen Sie die Absperung jedes Mal hinter sich.
- Absperungen sind für Kinder bis zu 24 Monaten geeignet. Danach besteht das Risiko, dass das Kind darüber klettert und stürzt.

TÜR- UND SCHUBLADENVERRIEGELUNG

Diese Systeme sind gedacht, Türen und Schubladen zu verriegeln, damit das Kind nicht an den manchmal gefährlichen Inhalt der Möbel kommt. Manche Ausführungen blockieren geöffnete Türen. Dadurch wird verhindert, dass das Kind sich die Finger in der Türöffnung quetscht.



*Türverriegelungen müssen den Sicherheitsanforderungen der Norm **NBN EN 16654** entsprechen.*



FENSTERVERRIEGELUNG

Dieses System erlaubt das Blockieren eines Fensters (geschlossen oder halboffen), so dass das Kind nicht dessen Einstellung verändern kann.

Diese Vorrichtungen reduzieren die Sturzgefahr und verhindern eingeklemmte Finger.

Es gibt ferner Systeme, die Schiebefenster verriegeln.



*Fensterverriegelungen müssen den Sicherheitsanforderungen der Norm **NBN EN 16281** entsprechen..*

STECKDOSENSICHERUNG

Kontrollieren Sie, ob Ihre Steckdosen mit einem Kinderschutz versehen sind. Ist dies nicht der Fall, können mit Schlüssel versehene Steckdosensicherungen die Öffnung abdecken und verhindern, dass Ihr Kind etwas hinein steckt.



KANTENSCHUTZ

Im Handel sind unterschiedliche Materialien (Schaum, Kunststoff, Silikon,...) und Fixiermöglichkeiten erhältlich.



Solche Schutzvorrichtungen reduzieren das Verletzungsrisiko. All diese Vorrichtungen ersetzen aber keineswegs weder erzieherische und dem Alter des Kindes entsprechende Maßnahmen noch die elterliche Aufsicht.

FEUERSCHUTZGITTER

Das Feuerschutzgitter schafft Distanz zwischen der Hitzequelle und dem Kind. Manche Modelle können auch verwendet werden, um den Zugang zur Treppe zu versperren.



Das Feuerschutzgitter muss den Sicherheitsanforderungen der Norm EB 1930 entsprechen.



BABYPHONE



Es gibt mehrere Sorten von Babyphones auf dem Markt, vom **„klassischen“ Audio-Babyphone** bis hin zum Video-Babyphone.

Das **„klassische“ Audio-Babyphone** überträgt alle Geräusche, die das Baby macht. Solche Geräte bieten oft auch zusätzliche Optionen (Musik, Nachtlicht, die Möglichkeit, mit dem Baby zu reden, bis man in seinem Zimmer ist).

Ein **Video-Babyphone** erlaubt eine **„visuelle“** Überwachung des Kleinkinds in dessen Zimmer.

WIE ENTSCHEIDE ICH RICHTIG?

Babyphones weisen unterschiedliche Merkmale auf:

- **Die Reichweite** (zwischen 50 und 1.000m): je größer die Reichweite umso stärker die Strahlung. Deshalb wird angeraten, das Babyphone mindestens 1 m vom Kind entfernt aufzustellen.
- **Die Frequenz:** Ziehen Sie Modelle mit Niedrigfrequenz (unter 865 MHz) oder niedriger Leistung (unter 10mW) anderen Geräten vor, damit das Baby nicht zu vielen elektromagnetischen Strahlungen ausgesetzt wird. Es gibt allerdings keine Norm, die eine einzuhaltende Frequenzzahl vorschreibt. Darüber hinaus ist deren Angabe auf dem Gerät oft schwer zu erkennen. Ein Modell mit mehreren Frequenzen bietet die Möglichkeit, jene auszuwählen, die nicht durch ein Babyphone in der Nachbarschaft gestört wird.
- Ein Video-Babyphone nutzt noch mehr Strahlung, um eine ausreichende Bildqualität zu gewährleisten. Wählen Sie ein Modell, das Video-Bilder auf Anfrage sendet; dadurch vermeiden Sie kontinuierliche Strahlung.
- **Autonomie:** Batteriebetriebene Modelle ermöglichen einen zeitlich begrenzten Einsatz; wieder aufladbare Batterien erlauben eine regelmäßige Nutzung.
- **Größe:** Je kleiner das Gerät, umso einfacher sein Transport.
- **Anzeigen :** Töne und/oder Lichtsignale.

Wählen Sie das Modell aus, das Ihren Bedürfnissen am besten entspricht und vertrauen Sie nicht blind den technischen Leistungen des Geräts.

Ordnungsgemäße Nutzung des Materials

- Bleiben Sie stets wachsam; wenn es um den Schlaf Ihres Kindes geht, sollten Sie der Technik nicht blind vertrauen.
- Stellen Sie das Babyphone mindestens 1 m vom Bett entfernt (3 m wären ideal).
- Schalten Sie das Gerät ab, wenn es nicht genutzt wird. Schalten Sie die Basis nicht ein, wenn das Empfangsgerät aus ist, sonst wird Ihr Kind unnötig der Strahlung ausgesetzt.
- Vermeiden Sie mit Mikrowellen arbeitende Babyphone-Geräte (insbesondere DECT).
- Insofern an Ihrem Gerät möglich, stellen Sie das Babymodul auf "automatische Stimmen-erkennung" oder "VOX" ein. Das Gerät schaltet sich ein, sobald das Baby weint, strahlt aber nicht ab, wenn es ruhig ist.

Mein Bedarf, meine Auswahl, meine Einkaufsliste ...



Wissenswertes

Die **Beraterinnen für Frühkindliche Entwicklung von Kaleido Ostbelgien** stehen Ihnen bei der Entscheidung über den Kauf von Babyartikeln gerne zur Verfügung.

Sie können **die übrigen ONE-Broschüren** auf www.one.be einsehen oder herunterladen.

Das **CRIOC** (Forschungszentrum für Verbraucherverbände) kann Ihnen weitere Informationen über Artikel für die Säuglingspflege oder Sicherheitsnormen unter www.crioc.be erteilen.

Das **IBSR** (Belgisches Institut für Verkehrssicherheit) gibt Veröffentlichungen über die Beförderung von Kindern im PKW und mit dem Fahrrad heraus.

Diese können unter www.ibsr.be heruntergeladen werden.

Wir möchten uns herzlich bei allen Personen bedanken, die an dieser Broschüre mitgewirkt haben, vor allem bei den Partnerorganisationen, die ihre Erfahrungen haben einfließen lassen: Infor-Allaitement, CRIOC, IBSR, das Normungsamt (NBN), der FÖD Wirtschaft.

BABYS ANKUNFT VORBEREITEN - PRAKTISCHER RATGEBER

**VERANTWORTLICHER
HERAUSGEBER**
Kaleido Ostbelgien

UMSETZUNG:
Kaleido Ostbelgien. Unter Verwendung einer
Vorlage des Service d'Éducation à la Santé (ONE)

EDSBR0411
D/2017/74.80/01

Weitere Informationen erteilt Ihnen gerne Ihre Beraterin
für Frühkindliche Entwicklung.



Kontakt:

Kaleido Ostbelgien
Gospertstraße 44
4700 Eupen
087 55 46 44



Chaussée de Charleroi 95 - 1060 Bruxelles
Tél. : +32 (0)2 542 12 11 / Fax : +32 (0)2 542 12 51
info@one.be - ONE.be

Unter Mitwirkung von



Mit der freundlichen Unterstützung der Fédération
Wallonie-Bruxelles und der Nationallotterie

ONE.be